Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 9

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Festigkeitsuntersuchungen an Klebverbindungen zwischen Schleif- und Tragkörpern. Von *O. Kienzle/K. Greiner*. Heft Nr. 844 der Forschungsberichte des Landes Nordrhein-Westfalen. 125 S. mit vielen Tab. und Abb. Köln und Opladen 1960, Westdeutscher Verlag. Preis 35 DM.

Was der Kranführer von seiner Arbeit wissen muss. Von *A. Tolksdorf*. Stahleisen-Schriften, Heft 1, 4. Aufl. 126 S. mit 163 Bildern. Düsseldorf 1961, Verlag Stahleisen mbH. Preis DM 7.80.

Wettbewerbe

Schulhaus mit Turnhalle in Wengen. Projektwettbewerb unter neun mit je 500 Fr. fest entschädigten Eingeladenen. Architekten im Preisgericht: Hans Müller, Burgdorf, Edgar Schweizer, Thun, Chr. Steiner, Spiez. Ergebnis:

1. Preis (2500 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung): W. Blatter, Interlaken. Mitarbeiter: W. Kupferschmid
2. Preis (1200 Fr.) Heinz Niggli, Interlaken
3. Preis (1000 Fr.) Hans Huggler, Mitarbeiter: Hansulrich Huggler, stud. Arch., Brienz
4. Preis (800 Fr.) Kurt Graf, Wengen

Die Projekte sind noch bis 5. März im Schulhaus Wengen ausgestellt, täglich von 16 bis 19 h.

Primarschulhaus und Turnhalle in Jona. Projektaufträge der kathol. Primarschulgemeinde an fünf Architekten. Fachleute in der begutachtenden Kommission: Kantonsbaumeister C. Breyer, St. Gallen, W. Henne, Schaffhausen, G. Behr, Jona, sowie H. Frank, Wil, als Ersatzmann. Die Kommission empfiehlt, die beiden folgenden Teilnehmer zu einer Ueberarbeitung ihrer Entwürfe einzuladen: *W. Blöchlinger*, Uznach, Mitarbeiter H. Schwarzenbach und *W. Schregenberger*, St. Gallen, Mitarbeiter F. Näf.

Erweiterung des Kinderheims St. Benedikt in Hermetschwil (SBZ 1960, H. 38, S. 619). Entsprechend der Empfehlung des Preisgerichts wurden die zwei höchstrangierten Projektverfasser zur Weiterbearbeitung eingeladen. Das Preisgericht hat deren Arbeiten geprüft und empfiehlt einstimmig, Arch. *Hans Wyder* in Firma Richner, Bachmann und Wyder, Aarau-Muri, mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen.

Mitteilungen aus dem S. I. A.

Der S. I. A. beschliesst die Gründung einer schweizerischen Fürsorgestiftung für die technischen Berufe

Die Delegiertenversammlung des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins hat am 22. Oktober 1960 die Gründung einer schweizerischen Fürsorgestiftung für die technischen Berufe beschlossen. Dieser Stiftung werden sich auch andere Verbände der technischen Berufe anschliessen, insbesondere der Schweiz. Technische Verband und der Bund Schweizer Architekten.

Nachdem die Statuten und das Reglement der Stiftung in der Zwischenzeit von einer Spezialkommission bereinigt worden sind, hat das Central-Comité des S. I. A. in seiner Sitzung vom 10. Februar 1961 die Beschlüsse der Delegiertenversammlung in Kraft gesetzt, womit die Gründung der Fürsorgestiftung praktisch vollzogen ist.

Die Fürsorgestiftung gliedert sich in eine Sparkasse als Altersfürsorge und in eine Risikoversicherung für den Invaliditäts- und vorzeitigen Todesfall. Die Risikoversicherung soll mit einem Pool von schweizerischen konzessionierten Versicherungsgesellschaften abgeschlossen werden.

VI. Biennale von Sao Paulo

Wir erinnern die Interessenten daran, dass das Programm der VI. Biennale von Sao Paulo (s. SBZ 1960, H. 50, S. 822), die vom September bis Dezember 1961 stattfinden wird, bei dem Generalsekretariat des S. I. A., Beethovenstr. 1, Zürich, bezogen werden kann. Gemäss Reglement der Biennale ist es Sache der nationalen Sektion der U. I. A., die Anmeldungen der Architekten, die sich mit Arbeiten daran beteiligen möchten, zu sammeln, daraus eine Auswahl zu treffen und vor dem 30. April die Anmeldungen an das Sekretariat der Biennale weiterzuleiten. Wir bitten demzufolge die Architekten, die beabsichtigen, sich an der Ausstellung zu beteiligen, sich beim Generalsekretariat des S. I. A. mit allen nötigen Angaben zu melden. Für jede weitere Auskunft wende man sich an das Sekretariat der Biennale, Museu de Arte Moderna, Caixa postal 7517, Sao Paulo, Brasil.

Ankündigungen

Fortbildungs-Schweisskurs in Luzern

Die Sauerstoff- & Wasserstoff-Werke AG. Luzern führen vom 6. bis 11. März tagsüber in Luzern, in der Gewerbeschule, Rössligasse 1, diesen Kurs durch. Er umfasst u. a. das Schweissen, Lotschweissen und Löten hauptsächlich von Bunt- und Leichtmetallen sowie von Chrom-Nickel-Stählen, Spritz-, Grau- und Stahlguss; das Schneiden von Stahl, rostfreien Stählen, Grauguss, Kupfer usf. Die praktischen Uebungen werden durch Fachvorträge und Filme ergänzt. Kursprogramm bei der Veranstalterin zu beziehen, Tel. 041 2 30 23.

Erfahrungen mit dem Weichnitrieren

Die Schweiz. Fachgruppe für Wärmebehandlung und der SVMT veranstalten gemeinsam einen Vortrag mit Vorführung eines Filmes über Weichnitrieren. Anschliessend Diskussion. Referent: Dipl. Ing. *F. W. Eysell*, Firma Degussa-Durferrit, Frankfurt. Die Veranstaltung wird doppelt durchgeführt und zwar Montag, 6. März, 09.00 h, in der Aula der Gewerbeschule Solothurn und Freitag, 10. März, 17.00 h, im Auditorium VI des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich.

Schutz des Grundwassers bei der Lagerung von Mineralölprodukten

Informationstagung, veranstaltet im Haus der Technik, Essen, am Dienstag, 7. März, 9.15 bis gegen 18 h. Anmeldung umgehend an das Haus der Technik, Essen, Hollestr. 1, Postfach 668, Fernruf 3 27 51/52/53.

M. I. T. Centennial Celebration

Am 11. Januar 1861 kamen 37 Bürger von Boston zusammen, um den Plan von William Barton Rogers zu besprechen, der die Schaffung eines neuen Technischen Erziehungs-Institutes in Boston zum Ziele hatte. Noch am gleichen Tag unterzeichneten sie ein Schriftstück, das später als «Original Act of Association of the Institute of Technology» bezeichnet wurde. Am 10. April 1861 anerkannte Gouverneur John A. Andrews offiziell die Gründung des Massachusetts Institute of Technology, das heute in aller Welt als M. I. T. bekannt ist. So, wie Rogers bei der Gründung die Zukunft im Auge hatte, wollen auch die heutigen Leiter des Institutes anlässlich der Hundertjahrfeier vorwärts — nicht rückwärts — schauen. In dieser Richtung ist denn auch das Programm der Feier gestaltet, die vom 7. bis 9. April in Boston durchgeführt wird und zu welcher alle Freunde des M. I. T. eingeladen werden. Programm und Anmeldeformular liegen bei unserer Redaktion auf.

Fachgruppe Wasserchemie in der Gesellschaft Deutscher Chemiker

Die diesjährige Tagung findet am 9. und 10. Mai in Würzburg statt. Einzelheiten des Programmes werden in Kürze bekanntgegeben.

Vortragskalender

Mittwoch, 8. März. S. I. A., Zürich. 20.15 h im Auditorium maximum der ETH. Prof. Dr. *Auguste Piccard*, Lausanne: «Von der Stratosphäre in die Tiefe der Weltmeere».

Donnerstag, 9. März. 20.00 h im Abend-Technikum Zürich, Lagerstr. 41. Vizedir. *E. Trüeb*, Winterthur: «Der Leitungskataster in der Gemeinde».

Freitag, 10. März. Technischer Verein Winterthur und Sektion Winterthur des S. I. A. 20.00 h im Gartenhotel. Prof. Dr. *Otto Huber*, Fribourg: «Grundlagen der Plasmaphysik und der Kernfusion».

Freitag, 10. März. S. I. A. Bern. 20.15 h im Hotel Bristol. Prof. Dr. *HR. Meyer*: «Von wirtschaftlichen Grundlagen der Verkehrspolitik mit Berücksichtigung der Frage von Alpenstrassentunneln».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich.
Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2. Dianastrasse 5, Telephon (051) 23 45 07 / 08.